

## **"För Spass un Freud sin mir jebore, han uns däm Fasteleer verschwore"**

### **Rückblick aufs lila-weiße Vereinsjahr 2020**

Ihren Veranstaltungsreigen 2020 startete die sozial engagierte Karnevalsgesellschaft „Die Tönnsberger“ 1968 e.V.- Bürgerverein zur Förderung des Siegburger Karnevals am 18. Januar mit der „Großen Tönnsberger-Prunksitzung“. Unter dem knatschverdötschten Vereins-Slogan „För Spass un Freud sin mir jebore, han uns däm Fasteleer verschwore“ herrschte im altbewährten Siegburger Schützenhaus wieder ausgelassene Partystimmung.

Im einzigartigen Spitzenprogramm jagte wieder ein Highlight das nächste. Neben den sympathischen Kreisstadt-Tollitäten Prinz Ralf I. und Sieburgia Vera I. (Eheleute Seiler) sowie dem Kinderprinzenpaar Julian I. (Völker) und Saskia I. (Lindlar) mit ihren Gefolgen rissen unter anderem die jecken Partykracher „Schäl Pänz“ und „Jeckediz“ sowie Klamaukduo der Extraklasse „Harry un Achim“, die Showband „Die Barhocker“ Unkel, die Spitzen-Tanzgruppe „De Höppebeenche“ der KG Grün-Weiß Bergheim und Löstige Paulaner von 1949 Köln (WDR „Mann TV“), die Junioren- und Seniorentanzgarde der Stadtgarde Schwarz-Rot Hennef 2018 e.V. sowie das raderdolle Männerballett „Vulkanelfen“ Niederzissen zu Begeisterungstürmen hin.

Den Tönnsberger-Rheinlandorden „Das Goldene Herz 2020“ erhielt nach umjubeltem Sitzungsauftritt mit seiner Puppe „Kuh Dolly“ in diesem Jahr Bauchredner, Comedian und Moderator Peter Kerscher. Sieburgs Bürgermeister Franz Huhn und KG-Präsident Norbert Caspar verliehen dem Waldbröler Ventriloquisten die wertvolle Auszeichnung für außergewöhnliches soziales Engagement. Der Unterhaltungskünstler zeigt überall intensiv bei Wohltätigkeitsanlässen für zahlreiche karitative Institutionen und mildtätigem Zweck großartige Mithilfe.

Der Bund Deutscher Karneval verlieh im Laufe der Session eine hohe Auszeichnung an ein stolzes KG-Mitglied. Sieburgs Karnevals-Komiteepräsident Jörg Sola Schröder überreichte in Funktion als zuständiger Bezirksvertreter an KG-Schatzmeisterin Elisabeth Ostmann den BDK-Verdienstorden in Gold.

Von Vereinsseite ehrte man Senatorin Brigitte Kissel und Senator Jürgen Peter als Jubilare für 10-jährige Tönnsberger-Zugehörigkeit. Zur neuen Lila-Weißen-Senatorin ernannte die Gesellschaft mit großer Freude Gabriele Hesse-Drodszol. Mit herzlichem Dank kann verkündet werden, dass sich zwischenzeitlich ebenso -allen Siegburger Karnevalisten bekannt- Frau Marlies Meyer in Stand der Tönnsberger-Senatorinnen eingereiht hat.

Wegen eines Wasserschadens im Festsaal musste die für den 13. Februar organisierte Karnevalssitzung im „Evangelischen Altenzentrum Am Michaelsberg“ leider kurzfristig abgesagt werden.

Krönendes Sessionsfinale bildete am 24. Februar wieder der Super-Rosenmontagszug durch die Siegburger Innenstadt, wo die KG wieder mit buntgeschmücktem Prunkwagen präsent war.

Genüsslichen Ausklang fand die Kampagne für die Aktiven und Vereinsgäste am 26. Februar erneut beim gemeinsamen Fischessen am Aschermittwoch im Wirtshaus „Zur Sieg“.

Dann wurde der Spaß und die Freude in den Folgemonaten ziemlich getrübt, denn statt dem fröhlichen „Bazillus Karnevalis“ stellte plötzlich der lebensbedrohliche Covid-19-Virus das gesamte Weltgeschehen auf den Kopf. Neben vielen Einschränkungen und Einschnitten im Privat- und Berufsleben nahm ebenso das gesamte Vereins- und Veranstaltungsgeschehen einen für alle leider nicht erwarteten Verlauf und kam größtenteils zum Stillstand.

Durch die Corona-Pandemie und die dadurch erfolgten gesetzlichen Schutzmaßnahmen konnte die für den 3. April anberaumte Jahreshauptversammlung der „Tönnisberger“ samt Vorstands-Neuwahlen auf unbestimmte Zeit nicht stattfinden.

Auf viele liebgewonnene Traditionen und Gewohnheiten musste den Rest des Jahres verzichtet werden, aber die eigene Gesundheit und die von allen anderen steht über allen. Durch auferlegte Versammlungs- und Kontaktverbote sowie Lockdown gab es deswegen an Christi Himmelfahrt diesmal keine gemeinsame Vereins-Vatertags-Aktivität.

Auch das für den 4. Juli geplante KG-Sommerfest im Vereinsheim des Kanu-Club Delphin und der jährliche Senatorenabend am 12. September mussten bedauerlicher Weise gecancel werden.

Bei mehreren Beratungsterminen im Anfang September und Oktober sind das Siegburger Karnevalskomitee und die Vertretern der angeschlossenen Siegburger Karnevalsvereine zum Entschluss gekommen, dass karnevalistische Sitzungen, Partyformate, Bälle sowie gesellige Veranstaltungen unter Beachtung und Einhaltung der Corona-Schutzverordnung und Abstandsgebotes nicht durchführbar sind. Es wurde die schmerzhaft Entscheidung getroffen, dass der Kreisstadt-Fastelovend in der Session 2020/2021 in Zwangspause geschickt wird.

Mittlerweile sagten alle Gesellschaften ihre öffentlichen Veranstaltungen, um unser höchstes Gut, unser aller Gesundheit nicht zu gefährden, ab. So gibt es keine Stadt- und Kinder-Prinzenpaare, keine Proklamationen, keinerlei Karnevalsfeiern und keine Umzüge. Anlässlich überall weiter ansteigender Inzidenz-Zahlen, teils tödliche Infizierungsverläufe und verzögerte Impfmöglichkeiten zeigen erwartungsgemäß, dass hier zusammen frühzeitig eine kluge und verantwortungsvolle Vorgehensweise gewählt wurde.

Denn Verbesserung ist zum Zeitpunkt noch länger nicht in Sicht. So trafen die Corona-Auswirkungen, weitere und verschärfte Lockdown-Maßnahmen sowie eine zwischenzeitliche Gastronomieaufgabe des seit Jahren bewährten Austragungsorts vieler Tönnisberger-Events, dem Restaurant „Kaldauer Hof“, auch den für den 20. November geplanten traditionellen Tönnisberger-Sessionsauftakt „Fest in Lila“ mit Vorstellung des auserwählten Rheinlandordenträgers „Das Goldene Herz“. Auch das gemeinsame Weihnachtsessen der KG am 12. Dezember entfiel.

**Die Große Prunksitzung der „Lila-Weißen“, welche für den 6. Februar 2021 vorgesehen war, entfällt gleichfalls. Wir danken an dieser Stelle den großen Bemühungen unserer Geschäftsführung sowie dem entsprechendem Verständnis der bereits verpflichteten Künstler und Gruppen gemeinschaftlich das gewünschte Programm größtenteils terminlich umbuchen zu können. Neues anvisiertes Prunksitzungs-Datum Samstag, 15. Januar 2022. Für diesbezügliche Vereinsinfos und Veranstaltungen klicken Sie die KG-Homepage unter [www.dietoennisberger.de](http://www.dietoennisberger.de) an.**

**Bleiben Sie alle gesund und munter und uns weiterhin wohlgeogen  
Ihre KG „Die Tönnisberger“ e.V.**

Bericht: Michael Caspar